

Ausschuss berät Rathaus-Neubau

NENNDORF :: Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Naherholung treffen sich am heutigen Donnerstag, 18. Juni, im Rathaus. Die öffentliche Sitzung beginnt um 19 Uhr. Diskutiert wird über die Zukunft des Rathauses in Nenndorf und die Ein-

richtung eines Friedwaldes in Klecken. Der Wunsch der Bürger nach naturnahen Bestattungen wächst. Hans-Martin Roese und Reinhold Bode von den Niedersächsischen Landesforsten stellen heute das Konzept für die Realisierung vor. (ivr)

NOTDIENSTE UND KINOPROGRAMM

APOTHEKEN

- DONNERSTAG, 18. JUNI
Harburg/Süderelbe
Finkenwerder/Neu Wulmstorf
Wilhelmsburg/Veddel
Panorams-Apotheke
Harburger Ring 8-10 (bis 22 Uhr)
SEZ-Apotheke Neugraben
Cuxhavener Straße 335.
Landkreis Harburg
Buchholz/Jesteburg
Tostedt/Hollenstedt
Stubbenhof-Apotheke
Jesteburg, Am Stubbenhof 4
Lang's Hoff Apotheke
Hollenstedt, Hauptstraße 4.
Egestorf/Salzhausen
Wulfen/Hanstedt
Auetal-Apotheke
Hanstedt, Winsener Straße 5.
Seevetal/Stelle
Markt-Apotheke
Maschen, Schulstraße 44 (bis 20 Uhr).
Winsen
Schanzenhof-Apotheke
Schanzenring 6.
Lüneburg
Apotheke am Schrangenplatz
Schroderstraße 11.
Landkreis Stade/Jork
Gräfen-Apotheke, Westerpark 31.
Buxtehude
Süd-Apotheke, Torfweg.
Stade/Fredenbeck
Wir leben - Apotheke
Stade, (im Kaufland), Freiburger Str. 2
Alte Dorf-Apotheke
Himmelpforten, Bahnhofstraße 6.

Seevetal 040/181383417
Hamburg-Harburg 040/18034227
Hamburger Krebsgesellschaft e.V.
Beratungsstelle Harburg
Schlofmühlendamm 3
Montag-Freitag von 9 - 12 Uhr
040/30092277
Weißer Ring
Opferberatung 08000800343

WOCHENMÄRKTE

- DONNERSTAG, 18. JUNI
Amelinghausen
7 bis 13 Uhr, Grenzweg
Amt Neuhaus
8 bis 12 Uhr, Kirche
Harburg
8 bis 13.30 Uhr, Sand
Hechthausen
8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Himmelpforten
14 bis 18 Uhr, Marktplatz
Lüneburg
8 bis 13 Uhr, Thorner Platz
Maschen
7 bis 13 Uhr, Schulstraße/Dorfplatz
Neugraben
7 bis 13 Uhr, Neugrabener Markt
Reppenstedt
7.30 bis 13 Uhr, Landwehrplatz
Scharnebeck
14 bis 17.30 Uhr, Marktplatz
Steinkirchen
8 bis 14 Uhr, Einmündungsbereich Gartenstraße
Wilhelmsburg
14 bis 16 Uhr, Karl-Arnold-Ring

AKTUELLE FILME

- Harburg (040)
CinemaxX (Tel.76793939):
„Jurassic World -3D“, tägl. 14/17/19.30/Fr,So,Di nicht/20/ Fr+Sa 22.30/23/ So 11.45, „Jurassic World“, tägl. 14.15/17.15/ Fr,So,Di 19.30, „Bibi und Tina“, Sa 11.45, „Abschussfahrt“, Sa+So 11.50, „Der Kaufhaus Cop 2“, Do,So,Di 14, „Gespensjäger“, So 11.45, „Home - Ein smektakulärer Trip“, Sa+So 12, „Fünf Freunde 4“, So 11.45, „Ostwind 2“, tägl. 14.20/ So 11.45, „Pitch Perfect 2“, tägl. 14.10/17.20/20.10(Di nicht), „Sam O'Cool“, So 11.45, „Shau das Schaf“, Sa 11.45, „Tinkerbell und die Legende vom Nimmerbiest“, Sa 11.50, „Avengers -3D“, tägl. 17, „Mad Max -3D“, tägl. 20.15(Mo nicht)/ Fr+Sa 23.10, „Poltergeist -3D“, tägl. 21/ Fr+Sa 23.30, „San Andreas -3D“, tägl. 16.20(Mo nicht)/ 20.20(Mi nicht)/ Fr+Sa 23.20, „Spy“, tägl. 14/17.10/20.15/ Fr+Sa 23.15, „Miss Bodyguard“, tägl. 19/ Fr,So,Mo, Mi 14/ Fr+Sa 23, „Neuland“, Mo 16.20/ Di 20.10, „TED 2“, Mi 20.10.
Buchholz (04181)
Movieplexx (Tel.7931):
„Jurassic World -3D“, tägl. 15/17.30/20/ Fr+Sa 22.30, „Ostwind 2“, Sa+So 12.30, „Mad Max -3D“, Fr+Sa 22.30, „Rico, Oskar und das Herzgebreche“, tägl. 15/ Sa+So 12.30, „San Andreas -3D“, tägl. 17.30/20, „Spy“, tägl. 17.30/20.
Neu Wulmstorf (040)
Das Kino (Tel.7008547):
„Jurassic World -3D“, tägl. 20/ Sa+So 16.
Winsen (04177)
Kino (Tel.643000):
„Elser - Er hätte die Welt verändert“, Mo 19.30, „Jurassic World -3D“, tägl. 15.05/17.40/19.30/ Fr+Sa 22, Ostwind 2“, tägl. 15.10, „Pitch Perfect 2“, tägl. 17.25, „Poltergeist -3D“, tägl. 20.15(Mo nicht)/ Fr+Sa 22.15, „San Andreas -3D“, tägl. 17, „Rico, Oskar und das Herzgebreche“, tägl. 15/ Sa+So 13.05, „Spy“, tägl. 19.50/ Fr+Sa 22.15, „Tinkerbell und die Legende vom Nimmerbiest“, Sa+So 13.15, „Shau das Schaf“, Sa+So 13.15.
Lüneburg (04131)
Filmpalast (Tel.3033222):
„Jurassic World -3D“, tägl. 15/17/18(Di nicht)/20/ Fr+Sa 22.15, „Jurassic World“, tägl. 14.30/16+19(Mi nicht)/ 20/ Fr+Sa 22.15, „Jurassic World -3D-OV“, Di 18/20.30, „Spy“, tägl. 17.40/20.10/ Fr+Sa 22.50/ So 12.30, „Miss Bodyguard“, tägl. 18, „A World beyond“, Fr+Sa 22.45, „Mad Max -3D“, tägl. 20.35(Di nicht)/ Fr+Sa 23, „Ostwind 2“, tägl. 15.30(Di 15.20)/17.30/ So 11.45, „Pitch Perfect 2“, tägl. 20.15(Mo nicht)/ Sa+So 15, „Double Feature 1+2“, Mi 18, „Avengers -3-D“, tägl. 17.30(Di nicht), „Kind 44“, Fr+Sa 22.45/ So-Mi 20.15, „Abschussfahrt“, tägl. 14.45, „San Andreas -3D“, Do-So 19.45, „Poltergeist“, Fr+Sa 20.15/22, „Kiss the Cook“, Do+Mo 20.15, „Rico, Oskar und das Herzgebreche“, tägl. 14.30/15.30/ 17/ So 11.45, „TED2“, Mi 20.30.
Stade (Tel.2243222):
„Rico, Oskar und das Herzgebreche“, tägl. 15, „Lotte und das Geheimnis der Mondsteine“, tägl. 15, „Die Lügen der Sieger“, tägl. 19/21.15, „Die Gärtnerin von Versailles“, Do,So-Di 19/ Fr-Mi 21.30, „Victoria“, tägl. 17(So 18)/20(So 21), „Beyond Punishment“, tägl. 16.45, „Die Frau in Gold“, tägl. 14.45/17/19.15, „Die Augen des Engels“, Do-Di 21.30, „Camino de Santiago“, tägl. 15(So nicht)/17, „Mietrebell“, Fr 19, „Buy buy St. Pauli“, Sa 19, „Freistatt“, So 15.
Buxtehude (04161)
City-Kino (Tel.600 556):
„Jurassic World -3D“, tägl. 15/17/15/ 20.15/ Sa 23, „Ostwind 2“, tägl. 15, „Die Schlimmste 2 -3D“, Sa+So 12.45, „San Andreas -3D“, Do,Fr,So-Di 17.30/ Sa 23, „Petterson und Findus“, Sa+So 13, „TED 2“, Mi 20.15, „Die Frau in Gold“, Do-Di 20.15/ Sa+Mi 17.30.
Harsefeld (04164)
Lichtspiele (Tel.81460):
„Die Frau in Gold“, Do-Sa,Di 20/ So 16.30/ Mo 19.30, „Leviathan“, So 19.30, „Kein Ort ohne Dich“, Mi 19, „Clara und das Geheimnis der Bären“, So 14.
Stade (04141)
CineStar (Tel.420042):
„Jurassic World -3D“, tägl. 14.30(Mo nicht)/17/20/ Fr+Sa 22.45, „Jurassic World“, Do,So,Mo 14.30/ Fr,So,Di 17, „Spy“, tägl. 14.15(Mo nicht)/ 19.30(Fr nicht)/ Fr+Sa 23, „San Andreas -3D“, tägl. 20.10(Mi nicht)/ Sa 22.20, „Poltergeist-3D“, tägl. 20.20/ Fr+Sa 23, „Mad Max -3D“, Fr+Sa 22.30, „Ostwind 2“, Do,Sa,Mo,Mi 17.40/ Fr,So,Di 14.30, „Pitch Perfect 2“, tägl. 15(Mo nicht)/17.30, „Honig im Kopf“, So 12, „Tinkerbell“, So 12.40, „Der Kaufhaus Cop 2“, So 12.10, „Miss Bodyguard“, Do,Sa,Mo,Mi 17.30/ Fr,So,Di 17.50, „Shau das Schaf“, So 12.20, „Rico, Oskar und das Herzgebreche“, tägl. 14.40(Mo nicht)/17.10/ So 12.30, „TED 2“, Mi 20.15.

Kirche und Kultur? Das passt!

Der Buchholzer Pastor Jürgen Stahlhut hat seine St. Johanniskirche für Musik, Lesungen und Kabarett geöffnet

SUSANNE RAHLF

BUCHHOLZ :: Kirche und Kultur? „Das geht wunderbar“, sagt Jürgen Stahlhut. Der Pastor an der St. Johanniskirche ist ein Unermüdlicher, nicht nur, wenn es um die Arbeit als Hirte für die Schäfchen seiner Gemeinde geht. Seine zweite große Leidenschaft ist die Darstellende Kunst. Sie öffnet sein Haus der Welt und lockt Menschen hierher, die sonst schon lange nicht mehr den direkten Draht zu Gott und zu dem wofür er steht, haben.

Wenn in Stahlhuts Kirche Konzerte, Kabarettaufführungen oder Lesungen stattfinden, wird sein Haus zur Bühne. „Die Kirche muss zu den Menschen gehen“ lautet sein Credo und Jürgen Stahlhut lebt es mit jeder Veranstaltung, die in St. Johannes stattfindet. Der kirchliche Konzertraum ist angenehm schlicht und lässt den Künstlern genügend Raum, um sich zu entfalten. An der Stirnseite steht ein Altar, daneben glänzt ein schwarzer Konzertflügel. Die hellen Fenster sorgen für stimmungsvolles Licht und die hohen Decken für eine ganz besondere Akustik.

Dennoch ist jedem Besucher immer bewusst, dass er sich in einer Kirche befindet. Der Raum inspiriert offenbar und schiebt Gedanken an – über Gott und über Religion: „Sie glauben gar nicht, wie viele Gespräche ich in den Pausen über den Glauben führe“, berichtet Stahlhut.

Seit sechs Jahren lebt der heute 50-Jährige mit Frau und drei Töchtern in dem roten Pfarrhaus hinter der Kirche an der Wiesenstraße. Als der 2009 seine Arbeit in Buchholz aufnahm, war seine Kirche ein Ort, der nur reserviert war für den Glauben. Dass sie auch zu einem Haus für Musik, Literatur und Kabarett werden könnte - auf diesen Gedanken musste er erst einmal gebracht werden. „Das kam irgendwann einfach auf mich zu“, sagt Stahlhut rückblickend. Vor fünf Jahren war das: Die Mutter eines Konfirmanden hatte erfahren, dass die A-Capella-Sänger, „Die Prinzen“ auf einer Konzerttour durch ausgesuchte Kirchen in Deutschland gehen wollten. „Das machen wir“, entschied Stahlhut damals spontan. Er nahm Kontakt mit dem Management der Leipziger Sänger auf und tatsächlich kam die bekannteste A-Capella-Gruppe Deutschlands nach Buchholz und gab ein spektakuläres Konzert in der St. Johanniskirche.

„Wir wollen als Kirche im Gespräch sein mit der Welt“, das große Ziel, das Stahlhut jeden Tag bei seiner Arbeit vor Augen hat, ergab sich auf einmal von ganz allein. Wo sich sonst nur zu Weihnachten die Menschen dicht an dicht in den Kirchenbänken drücken, war auf einmal sein ganzes Gotteshaus voll besetzt. Die Prinzen legten los – und Stahlhut so hingerissen, dass er Herzen hinten in seiner Kirche aus vollem Hergen mit sang und tanzte. Damit war der Stein ins Rollen gebracht, denn Stahlhut hatte begriffen: Kultur zieht Menschen an Orte, zu denen sie sonst nicht kommen.

Varietät aus dem Gymnasium am Kattenberge, eine Lesung mit der



Pastor Jürgen Stahlhut hat seine Kirche für die Kultur geöffnet – der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten Susanne Rahlf

Buchautorin Dora Heldt, klassische Musik oder auch afrikanische Trommelworkshops – Stahlhut setzt bei der Gestaltung des Jahresprogramms auf eine gesunde Mischung von lokalen Kunstschaffenden und solchen, die über die Region hinaus einen Namen haben.

Über die Jahre hat sich die Buchholzer Kulturkirche einen Ruf erarbeitet, heute finden dort pro Jahr rund 50 Events statt. Und da Jürgen Stahlhut in erster Linie Pastor ist, macht seit Januar dieses Jahres Roland Steincke die Organisation der Kultur und das „Booking“ der Bands. Neu ist die gerade entstandene Kooperation mit dem Kunstverein Buchholz und der Kunststätt Bossard in Jesteburg. „Wir haben jede Woche drei bis vier Anfragen von Künstlern“, berichtet Jürgen Stahlhut, „da können wir schon ein bisschen die Bedingungen vorgeben.“ Jazz, Klezmer, Musical Rock und Pop gibt's hier auf die Ohren. „Kirche ist eben nicht nur Orgelkonzert“, sagt Stahlhut weiter. Rund 80 Prozent der Veranstaltungen kosten die Besucher nichts, dafür steht ein Spendenhut bereit, in den jeder das hineinlegen kann, was er für angemessen hält.



Sind Stammgäste in der Kulturkirche: Der Buchholzer Gospelchor tritt regelmäßig in St. Johannes auf St. Johannis

kas“ mit Alkohol mixt er natürlich auch gern in den Pausen der Konzerte. Wenn er selbst mal an einem Cocktail nippt, dann muss es der James-Bond-Klassiker sein: „Am liebsten ein Martini mit einer Olive – gerührt und nicht geschüttelt.“ Während man bei ihm am Bartessen lehnt, kann man gar nicht anders, als mit dem freundlichen Gottesmann ins Gespräch zu kommen – ganz unverbindlich und ohne jede Verpflichtung. Auf diese Art erreicht Stahlhut seine Schäfchen. Insofern klappt es gut – mit der Kultur und der Kirche.

www.johannis-buchholz.de

ANZEIGE

Wir sind da, wo Sie sind!

Alles erfahren, was in Ihrer Region los ist. Jeden Tag in der Extra-Regionalausgabe des Hamburger Abendblattes.

Mo.-Sa. im Hamburger Abendblatt



Jetzt testen: 040/33 39 40 11 www.abendblatt.de/abo

Hamburger Abendblatt

Hollenstedt ohne Hundehaufen

Umweltausschuss will öffentliche Sicherheit und Ordnung mit einer neuen Verordnung herstellen

HOLLENSTEDT :: Bislang ging es immer ohne Strafkatalog. Doch seit geraumer Zeit häufen sich in der Samtgemeinde Hollenstedt die Beschwerden über verunreinigte Spiel- und Parkflächen und Verkehrsbehinderungen durch abgestellte Autos. Mit einer Verordnung soll nun Abhilfe geschaffen werden. Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Bau und Ordnung brachten kürzlich einstimmig einen entsprechenden Entwurf auf den Weg.

„Die Problematik von Verunreinigungen hat enorm zugenommen“, sagt Samtgemeindevorsteher Heiner Albers. In der Vergangenheit seien immer mehr Beschwerden an ihn herangetragen worden. „Die Bürger ärgern sich über Hundekot auf den Bolz- und Spielplätzen und ungünstig parkende Autos“, erklärt er.

Die neue Verordnung solle der Bevölkerung nun vorrangig als Orientierungshilfe dienen und für ein störungsfreies und verträgliches Miteinander sorgen. Gleichzeitig erhalten Polizei und Verwaltung so die Möglichkeit, wirksam gegen Dauerstörer vorgehen zu können.

Wer sich nicht an die Regeln hält, wird künftig mit Verwarn- oder Bußgeldern mit bis zu 5000 Euro Höhe bestraft. „Von den Schutzbeamten haben

wir volle Unterstützung“, führt Albers an. Die Ausschussmitglieder bewerteten den konkreten Erlass der Verordnung als Arbeits- und Argumentationshilfe vor Ort. Auch seitens der Fachaufsichtsbehörde des Landkreises Harburg gab es keine Bedenken.

Sollte der Gemeinderat am Dienstag, 23. Juni, der Empfehlung des Umweltausschusses zustimmen, dürfen

die Einwohner der Samtgemeinde künftig beispielsweise keinen Stachelndraht mehr an Grenzen zu öffentlichen Grundstücken anbringen, der Menschen oder Tiere verletzen könnte. Hundekot muss vom Tierhalter sofort entsorgt werden. Auch das Rauchen, Grillen und „Gassi-Gehen“ auf Bolz- und Spielplätzen ist untersagt. Ausnahmen sind aber möglich. (ivr)

IMPRESSUM

Hamburger Abendblatt

Regionalausgabe Harburg & Umland

Harburger Rundschau

Anschrift von Redaktion und Anzeigenvertretung: Harburger Rathausstraße 40, 21073 Hamburg

und Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

Verantwortlicher Redakteur dieser Ausgabe: Jan-Eric Lindner

Redaktionsleiter: Frank Ilse (t) 040/76 62 25 99

stv. Redaktionsleiter: Jan-Eric Lindner (jel) 040/76 62 25 25

Redaktion: Jochen Gipp (gip) 040/76 62 25 15, Lutz Kastendieck (luka) 040/76 62 25 21

Uwe Spriestersbach (sp) 040/76 62 25 18, Rolf Zamponi (rz) 040/76 62 25 22

Sport: Hans Kall (ka) 040/76 62 25 20

E-Mail: harburg-sport@abendblatt.de, Sekretariat: 040/76 62 25 11;

Telefon Redaktion: 040/76 62 25 10 Telefax Redaktion: 040/77 84 63; E-Mail: harburg@abendblatt.de

Anzeigen: Dirk Seidel (verantwortlich), Vertrieb/Zustellung/Urlaubsservice: 040/33 39 40 11

Druck: Axel Springer Offsetdruckerei Ahrensburg GmbH & Co. KG, Kornkamp 11, 22926 Ahrensburg, Anzeigenpreisliste Nr. 69 v. 1.1.2015

Anzeigenvertretung: 040/76 73 43 11 - 12 / Telefax: 040/765 08 88 / E-Mail: regionalanzeigen@abendblatt.de

Raum Harburg, Süderelbe, Rosengarten, Seevetal, Nordheide, Buchholz, Landkreis Stade, Buxtehude: Janette Lührs, Tel. 040/76 73 43 11 / E-Mail: janette.luehrs@abendblatt.de

Raum Lüneburg, Salzhausen, Winsen, Maschen: Alexandra Clavier, Tel. 04131/26 85 59 / E-Mail: alexandra.clavier@abendblatt.de